

Jean Paul als Kunstphilosoph. Jean Paul als Dichter. Jean Paul als Sprachschöpfer und Grammatiker. Jean Paul als Politiker.

Das Werk hat gewiß für jeden Priester und namentlich für den Pädagogen hervorragendes Interesse. Bei einer Neuauflage wäre eine Druckfehler-Revision angezeigt. Seltsam klingt p. 12 die Neubildung Jahrneum (in Anlehnung an Jahrzehnt), p. 88 ist das Citat aus Schiller ungenau gegeben.

Lin.

Schiffmann.

30) **Durch Atheismus zum Anarchismus.** Bild aus dem Universitätsleben der Gegenwart von Nikolaus Siegfried. Herder. Freiburg i. B. 1895. Preis geh. M. 1. — = fl. —.60.

Ein talentierter, frommgläubiger Jüngling wird an der Universität durch den Vortrag ungläubiger Professoren um seinen Glauben gebracht; vom Atheismus consequent weitergehend, gelangt er in das Lager der Socialdemokraten und schließlich in das der Anarchisten; da wird er in einem Duell tödtlich verwundet, und während er unter der liebevollen Pflege einer Klosterfrau allmählich genest, erlangt er unter der Leitung eines erfahrenen Geistlichen den Glauben seiner Kindheit wieder. — Das ist mit kurzen Worten die Erzählung, die dem Büchlein zugrunde liegt. Sie tritt aber ganz in den Hintergrund. Dem Verfasser ist es hauptsächlich darum zu thun, zu zeigen, wie auf den heutigen Universitäten der Glaube der Studierenden systematisch untergraben wird, indem viele unserer Professoren, wie dies zahlreiche Stellen aus ihren Vorträgen beweisen, offen atheïstische, pantheïstische und materialistische Anschauungen lehren. Der Verfasser gibt dann eine bündige, klare Widerlegung dieser gefährlichen Irrthümer und zeigt ihnen gegenüber die Erhabenheit der christlichen Lehre. Das Büchlein, obwohl für jeden lesenswert, ist daher besonders für angehende Akademiker bestimmt, um sie auf die drohenden Gefahren aufmerksam zu machen und ihnen gegen alle Angriffe auf den Glauben die rechte Waffe in die Hand zu geben.

Lin.

Convictsdirector Franz Stingereder.

31) **Lehre des Johannes Cassianus von Natur und Gnade.** Von Dr. Alexander Hoch. Freiburg i. B. 1895. Herder. 116 S. 8°. Preis M. 1.60 = fl. —.96.

Diese Monographie gibt uns ein anschauliches Bild von Cassians Lehre über Gnade und Freiheit. Zum Verständnis dieser Lehre wird mit Recht der praktische Zweck betont, den das „Haupt des Semipelagianismus“ durch seine beiden Werke zu erreichen strebte, und ihre Abhängigkeit vom hl. Chrysostomus, sowie ihre gegensätzliche Stellung zum hl. Augustinus gebührend berücksichtigt. — Die Schrift bietet einen beachtenswerten Beitrag zur Geschichte des Gnadenstreites im fünften Jahrhundert.

W. F.

32) **Predigten und Ansprachen.** Von P. Obilo Rottmann. O. S. B. Dr. theol. München. Lentner'sche Buchhandlung. 1893. Preis M. 4.50 = fl. 2.70.

Die „Predigten und Ansprachen Rottmanns sind wirklich eine Eigenart“. Sie enthalten Fastenpredigten über das Vaterunser, Festtagspredigten, Sonntagspredigten, Gelegenheitspredigten und Ansprachen. Für Kanzeln auf dem Lande sind sie nicht geeignet, während sie für Conferenzen reichen Stoff bieten. Recensent benutzte sie als geistliche Lesung und konnte die Originalität der Gedanken, die Tiefe der Auffassung, die Frische der Sprache, die Lebendigkeit der zutreffenden Bilder nicht genug bewundern. Es sind das Vorzüge, die sich fast in jeder der vorliegenden Predigten finden. Wer sie als geistliche Lesung benutzt, wird reichliche Früchte daraus ziehen können.